

***ge-bærze** n

Belege: 2

Stein: 2

Akk. Sg.: gebeertze gebertze

Wurzel: folgt.

‘Bahre’ oder ‘Gestell, auf das die (Leichen-)Bahre gelegt wird’ (vgl. RhWb s.v. *Bahre*, 2; *Ge-bähre*)

Van den tortijsen umb dat g e b e e r t z e zo setzen. (1439) Stein: S2-291,01;

Vort up den dach des begencknys ind up den dach des jairgetzijtz so en sall nyeman in den kijrchen tortijse umb dat g e b e r t z e noch anderswar zo birnen setzen, vurder dan van alders gewoenlich geweyst is, ussgescheiden ryttere, wie vurs. steyt ... (1439) Stein: S2-291,04.

eb